



## **Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 19.03.2025 – Auszug aus Drucksache 19/5941 –**

### **Frage Nummer 12 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

<b>Abgeordneter Dr. Markus Büchler</b> (BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN)	Ich frage die Staatsregierung, welche Grundlagenstudien zur Untersuchung der Verkehrsverbunderweiterungen sind nach ihrer Kenntnis inzwischen abgeschlossen, welche Grundlagenstudien zur Untersuchung der Verkehrsverbunderweiterungen stehen noch aus und welche Kosten für Grundlagenstudien zur Untersuchung der Verkehrsverbunderweiterungen hat der Freistaat bisher übernommen?
---	--

### **Antwort des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr**

Das Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr unterstützt verbundfreie Kommunen auf dem Weg in einen leistungsfähigen Verkehrsverbund aus Bus und Bahn und stellt Fördermittel nach den „Eckpunkten zur Förderung von Verbundintegrationen in Bayern“ zur Verfügung.

Folgende Grundlagenstudien zur Untersuchung von Verbundintegrationen sind abgeschlossen:

- Erweiterungsstudie Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN)
- Mainfrankenstudie
- Grundlagenstudie zur SPNV-Integration Markt Schwaben – Dorfen in den Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV)
- Studie Verbundintegration im Landkreis Altötting

Laufende Studien:

- Erweiterungsstudie MVV (insgesamt drei Wellen – erste und zweite Welle bereits umgesetzt)
- Zweite Erweiterungsstudie VGN (Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab und Stadt Weiden i.d. OPf.)
- Erweiterungsstudie Augsburger Verkehrs- und Tarifverbund (AVV)
- Erweiterungsstudie Regensburger Verkehrsverbund (RVV)
- Gründungsstudie „Südostoberbayern“
- Verbundintegrationsstudie „Mittelschwaben“
- Verbundintegrationsstudie „Allgäu“

– Gründungsstudie „Donauwald“

Seit Aufstellung der Eckpunkte zur Förderung von Verbundintegrationen im Jahr 2019 hat der Freistaat bis Ende 2024 insgesamt Zuwendungen in Höhe von rund 13,6 Mio. Euro für Grundlagenstudien zur Untersuchung der verkehrlichen und wirtschaftlichen Sinnhaftigkeit einer Verbundintegration ausbezahlt.